

Die lippische Delegation freut sich über die Auszeichnung aus den Händen von NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft.

Foto: Bernd Hegert



Kreis erhält Auszeichnung für sein Europa-Engagement

# In Europa aktiv

Der Kreis Lippe ist »Europaaktive Kommune«. Die Auszeichnung für ihr Europa-Engagement nahmen Vertreter des Kreises und Schüler vom Hanse-Berufskolleg im Düsseldorfer Museum Kunstpalast entgegen. Die Landesregierung vergibt die Auszeichnung in diesem Jahr zum ersten Mal an 25 Städte und Kreise in Nordrhein-Westfalen, die sich im Interesse ihrer Bürger aktiv mit europäischen Themen auseinandersetzen. Ministerpräsidentin Hannelore Kraft hob die Bedeutung Europas hervor und lobte den Einsatz der Kommunen.

Für Lippe standen neben den zahlreichen Maßnahmen im Europabüro in Brüssel besonders die Aktivitäten im Bereich der Städtepartnerschaften, die Förderung von Auslandspraktika und das Thema Europaschulen im Fokus. Das Hanse-Berufskolleg ist eins von 24 Berufskollegs in NRW und das erste Berufskolleg im Kreis Lippe, das mit dem Gütesiegel Europaschule ausgezeichnet wurde.

»Europa ist in Lippe seit Jahren ein bedeutendes Thema, das wir auf vielen Ebenen, z.B. in den Bereichen Wirtschaft, Forschung, Familie und Soziales, Bildung, Umwelt und Energie anpacken. Daher freuen wir uns besonders, dass unsere Bemühungen so großen Anklang finden«, betont Landrat Friedel Heuwinkel. In der Verwaltung selbst, ist Europa ein fortwährendes Thema: »Über 60 Prozent aller kommunalrelevanter Verordnungen und Richtlinien entstehen auf EU-Ebene«,

erläutert Heuwinkel. »Dies gilt für das Umweltamt genauso wie für das Veterinär-, Kataster- oder Rechtsamt.«

## Lippe in Europa – Europa in Lippe

Eine Evaluation unter den Fach-, Sonder- und Stabsbereichen sowie den Eigenbetrieben des Kreises Lippe hat ergeben, dass in nahezu jedem Aufgabengebiet, das die Kreisverwaltung abdeckt, Europa eine Rolle spielt.

**Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie** ist nur ein Beispiel, bei dem eine Pflichtaufgabe mit einem nachhaltigen Projekt in Lippe gekoppelt wurde. »Wasser im Fluss« verknüpft das Sachthema Wasserwirtschaft mit einer sozialen Komponente. Menschen mit einer Behinderung und Langzeitarbeitslose bekommen durch das Gemeinschaftsprojekt des Kreises, dreizehn beteiligter lippischer Städte und Gemeinden sowie der Arbeitsgemeinschaft Arbeit gGmbH (AGA) die Gelegenheit, sich beruflich zu qualifizieren und eine Perspektive auf dem Arbeitsmarkt zu erhalten. Gleichzeitig wird die naturnahe Wasserentwicklung vor Ort vorangetrieben. Die EU-Wasserrahmenrichtlinie sieht vor, dass bis zum Jahr 2027 alle Flüsse und Gewässer in einem guten ökologischen Zustand sein müssen.

**Auch die Auszubildenden der Kreisverwaltung** können über den lippischen Tellerrand blicken: Der Kreis Lippe

bietet ihnen im Rahmen ihrer Ausbildung Aufenthalte im europäischen Ausland an. Seit dem vergangenen Jahr ist es den Auszubildenden darüber hinaus möglich, ein sechsmonatiges Praktikum bzw. eine Hospitanz für Verwaltungsangestellte im EU-Verbindungsbüro in Brüssel zu absolvieren.

**Die zahlreichen partnerschaftlichen Verbindungen** lippischer Kommunen ins europäische Ausland prägen ein Stück Kultur unserer Städte und Gemeinden. Der Kreis selbst unterhält aktive Partnerschaftsbeziehungen zur Stadt Kaunas in Litauen und dem Kreis Chodziez in Polen. Beide Partnerschaften decken eine breite Themenpalette ab. Gemeinsame Veranstaltungen, Projekte, Austausch, Ausstellungen auf nahezu allen Ebenen des täglichen Lebens, in Vereinen und Schulen, an Hochschulen, in der Wirtschaft, in Theatern, Kliniken, bei Seniorenbegegnungen und vielen anderen Anlässen stärken die Gemeinschaft.

**Seit Anfang des Jahres** ist der Kreis Lippe zudem offizielles »Europe Direct Informationszentrum« der Europäischen Kommission (siehe Seite 32). ✨

Weitere Informationen zu den Europaaktivitäten des Kreises Lippe gibt es im Internet unter [www.kreis-lippe.de](http://www.kreis-lippe.de) Stichwort: Europa.